



Von der **Mauser** eines Heimattierparks

Die tierische Geschichtsschreibung beginnt im Jahr 1973. Exoten ziehen erst viel später ein.

Bereits von 1933 bis 1958 gab es in Aschersleben einen Tiergarten. Damals noch unter der Alten Burg gelegen, bildete dieser zusammen mit dem Gondelteich und dem Freibad ein schönes Ausflugsziel für die ganze Familie.

Zu dieser Zeit prägten ein Aquarien- und ein Terrariumhaus im Stil eines chinesischen Teehauses das Bild. Fast ein Vierteljahrhundert gehörte die Anlage zwischen Burgmühle und Freibad zu Ascherslebener Stadtbild. Dann kam das Aus.

Glücksspiel für den Tierpark

Erst nach einer 15-jährigen Pause sollte Aschersleben wieder einen Tierpark bekommen. Im Mai 1973 wurde auf einem acht Hektar großen Areal auf der Alten Burg der Heimattiergarten eröffnet. Einen erheblichen Anteil an der Finanzierung des Zoos trug damals eine ins Leben gerufene Tombola, bei der 38 Millionen Lose verkauft wurden. Begonnen wurde mit der Haltung

von 57 verschiedenen Arten mit insgesamt 220 Tieren. 1973 waren es noch vorwiegend einheimische Arten, die zu bestaunen waren: Wildschweine, Waschbären, Rothirsche und Wölfe zählten zu den ersten Gästen in Aschersleben. 1975 wurden Aquarium und Terrarium neu gebaut.

Mit dem Einzug der Exoten gingen die Besucherzahlen hoch. Erstmals wurden mehr als 100 000 Besucher in einem Jahr gezählt. Seit 1976 gibt es im Zoo ein Planetarium, in dem man Bären ganz anderer Art bewundern kann, nämlich den Großen und Kleinen Bären. Im gleichen Jahr zogen Wisente ein und das erste Tierparkfest fand statt.

Millionen von Besuchern

Im Jahr 1978 wurde das Affenhaus eröffnet. Im gleichen Jahr konnte der 500 000ste Besucher begrüßt werden, im Jahr 1983 war es der einmillionste Gast, der den Zoo Aschersleben besuchte und genau zehn

Jahre später hatten bereits zwei Millionen Besucher sich an den Tieren erfreut.

1983 war nicht nur ob der Million ein besonderes Jahr für den Zoo: Zu einer Zeit, zu der der Zoo 1 100 Tiere in 200 Arten beherbergte - unter anderem schon Luchse und Pumas - hielten mit Amur und Angara das erste Sibirische Tigerpaar Einzug. Das war der Wendepunkt in Sachen Katzenhaltung.

Immer mal was Neues

1995 übergab der langjährige Zooleiter Fritz Hennebold dann das Ruder an seinen Nachfolger Dietmar Reisky. 2003 zog die Zooschule mit ihrem Maskottchen „Sausewind“ ein und rundete das Programm des Zoos weiter ab. Viele begeisterte Gäste wissen, dass es bei jedem Besuch etwas Neues gibt: Tiergeburten und -taufen, neue Spielgeräte... Wir schreiben fleißig weiter an unserer tierischen Geschichte. □



Den Draht zu den Tieren haben die Mitarbeiter noch heute.



Schon immer war der Zoo beliebtes Ausflugsziel. Unverkennbar: An den Anlagen hat sich einiges getan. FOTOS: ZOO



Zwischen 1973 und 1990 beförderte der Minibus die Zoobesucher von der Stadt in den Zoo und wieder zurück.



Blick ins Terrassencafé. 2009 wurde es abgerissen.



Bernhard Sack



Fachbetrieb des Deutschen Schädlingsbekämpfer-Verbandes

Am Kessel 246 • 06449 Giersleben
Tel.: 03 47 46/3 26 • Fax: 03 47 46/9 20 10

- Schädlingsbekämpfung
- Holz- und Bautenschutz
- Schwammsanierung
- Schadensdiagnose
- Schimmelpilzbekämpfung
- Desinfektion
- Taubenabwehr
- Flammenschutz



o. R. v. l.: Cornelia Weyn-Hufin, Cindy Grund, Stefanie Liensdorf, Anke Krüppel u. R. v. l. Diana Volkmann, Mareike Schulze, Katrin Thiele

Ab April wieder im Team: Annett Reinsch.

Ihr Team vom

Auf dem Graben 21, ASL

Tel. 03473/840368



Der Zoo Aschersleben ist unser Partner

AQUARISTIK - TERRARISTIK
VÖGEL UND NAGER



Zoo-Bromann

Inh. H.-G. Bromann
Vor dem Johannistor 16
06449 Aschersleben
Telefon: 03473 - 24 69

Ihr kompetenter
Zoofachhandel!

Angebote: www.zoohausbromann.com

Jetzt
kostenlose Probestunden!

Gut für mich!
Tanz- & Musikschule
LAMPADIUS

Angebote 2012
in Aschersleben und Ballenstedt

- Kindertanz ■ Ballett ■ Instrumentalunterricht
- Breakdance ■ Instrumentenkarussell
- Frauentanz / Zumba ■ Musikgarten
- Standard-Latein-Tanzkurse ■ Musikalische Früherziehung

Lernen Sie uns kennen!

Bringen Sie den Gutschein mit und genießen Sie zwei kostenlose Schnupperstunden im Gruppenunterricht oder eine gratis Schnupperstunde à 60 Minuten im Einzelunterricht!

Telefon 03473 - 913 920

Alle genauen Termine und weitere Infos unter:
www.tanz-musik-schule.de

